

Austausch übers Internet

Meeraner Jugendclub „Beverly Hill's“ lädt zum digitalen Austausch ein



Sozialarbeiter Sebastian Reichenbach hält per Internet Verbindung zu den Nutzern des Jugendclubs „Beverly Hills“. Das Kontaktangebot wird gern und oft genutzt. Foto: Uwe Wolf

Von Uwe Wolf

Meerane. Der Lockdown hat vieles lahmgelegt, darunter auch die Kinder- und Jugendarbeit. In den Jugendclubs, wo sich sonst die Jugendlichen tummeln, um sich auszutauschen, an Projekten teilzunehmen oder um einfach nur mal zu quatschen, herrscht jetzt gähnende Leere. Doch manche Clubs sind erfin-

derisch und versuchen aus der derzeitigen Situation das Beste zu machen.

Der Meeraner Jugendclub „Beverly Hill's“ e. V. bietet seit kurzem einen öffentlichen, digitalen Treff an.

„In der Zeit der Corona-Pandemie möchten wir gern allen Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich unter-

einander auszutauschen. Im Rahmen unserer Jugend- und Schulsozialarbeit haben wir zahlreiche Rückmeldungen erhalten, wie viele junge Menschen ihre sozialen Kontakte aktuell vermissen“, berichtet Sozialarbeiter Sebastian Reichenbach. „Mit diesem Angebot wollen wir entgegenwirken.“

Fortsetzung auf Seite 3

Austausch erfolgt jetzt per Internet

Meeraner Jugendclub „Beverly Hill's“ lädt zum digitalen Austausch - Jugendliche nutzen das Angebot rege

Fortsetzung von Seite 1

In den vergangenen Monaten gab es zahlreiche Livestreams, Basistipps und weitere spannende Onlineangebote, welche auf dem Youtube-Kanal der Jugendeinrichtung zu sehen sind. Um jedoch in direkten Austausch treten zu können, bedarf es eines anderen Rahmens, in dem es möglich

ist, miteinander zu agieren und zu kommunizieren, so Reichenbach. In Projektgruppen der Schulsozialarbeiterin der Oberschule Tännichschule und des Jugendclubs „Beverly Hill's“ ist dies schon seit langem an der Tagesordnung. Die Ideen und Projekte müssen weitergeführt werden. Kinder und Jugendliche sich - auch über den

Unterricht hinaus - austauschen und sehen können.

Sebastian Reichenbach: „Dies funktioniert erstaunlich gut und wird zahlreich angenommen, aber eben in internen, nicht öffentlichen Gruppen. Daher öffnen wir unseren Jugendclub von Dienstag bis Freitag von 14 bis 16 Uhr virtuell. Wie auch sonst steht

Jedem unsere Tür somit virtuell offen. Einfach unter www.jugendclub-meerane.de/treff, reinschauen und Zugangsdaten abrufen. Eine Registrierung für die Teilnahme ist nicht notwendig. „Wir wollen den Zugang so einfach wie möglich gestalten und freuen uns auf eine rege Teilnahme“, so Reichenbach. **jbh/uw**